

**GATE: Denied Parties
für Interessenten**

GATE: Denied Parties | Sanktionslisten-Überblick

SAPPER stellt eine Reihe von Listen zur Verfügung, die auf den folgenden Seiten detailliert beschrieben werden. Dabei wird unterschieden zwischen zwei Arten von Listen:

Standardlisten: die täglich proaktiv von SAPPER geprüft und bei Veränderungen automatisch aktualisiert werden.

Private Listen: teilweise geheim oder nicht öffentlich, bisher nicht zu den Standardlisten zählend, bzw. firmeneigene individuell zu erstellende Listen.

SAPPER TestCONTENT

Die unter dem Namen »TEST« bereitgestellten Datensätze sind weder vollständig noch aktuell. Es handelt sich um einen Auszug aus den EG-Verordnungen. Der TestCONTENT wird zum einen im dominoWATCH Testaccount kostenlos bereitgestellt, um den Matching-Algorithmus und die Funktionalitäten von dominoWATCH kennenzulernen. Zum anderen kommt der TestCONTENT in der Implementierungsphase (RollOut) des GATE: Denied Parties zum Einsatz, um die Einstellungen in den verschiedenen Formularen und Datenquellen vor Produktivsetzung vorzunehmen. Die ausgewählten bzw. bestellten Sanktionslisten werden erst bei der Einrichtung eines REAL dominoWATCH Account bzw. nach der Implementierung des VALIDATION GATEWAY SERVER freigegeben.

Bitte beachten Sie, dass mit dem Testcontent keine »echten« (rechtsgültigen) Prüfungen durchgeführt werden können.

Private Listen: Firmeneigene Liste

Dies kann sowohl eine Liste sein, die bisher nicht zu den Standardlisten von SAPPER zählt und daher speziell für den Kunden generiert werden muss, als auch eine firmeneigene Liste mit »Bösen Buben«, die als Geschäftspartner ausgeschlossen werden sollen.

**GATE: Denied Parties
für Interessenten**

1.	EU-VO Europäische Union	3
1.1.	EU-VO Finanzsanktionen	3
1.2.	EU-VO (Extension)	4
2.	UNS- Vereinte Nationen United Nations	5
2.1.	UNS-CL	5
2.2.	UNS-1988	5
2.3.	UNS-1989 (ex 1267)	5
3.	Vereinigte Staaten von Amerika (US-LISTEN)	6
3.1.	US-SDN – Specially Designated Nationals – OFAC Teil 764, Supplement Nr. 3 EAR	6
3.2.	US-UL – Unverified List	6
3.3.	US-DPL – Denied Persons List	6
3.4.	US-EL – Entity List	6
3.5.	US-NPS – Nonproliferation Sanctions	7
3.6.	US-SDP – List of Statutorily Debarred Parties	7
3.7.	US-ADP – List of Administratively Debarred Parties	7
3.8.	US-FSE – List of Foreign Sanctions Evaders (Iran / Syrien)	7
3.9.	US-SSI – Sectoral Sanctions Identifications List (Russland / Ukraine)	7
3.10.	US-CAATSA - Countering America's Adversaries Through Sanctions Act (Russland)	7
3.11.	US-561 – The List of Foreign Financial Institutions Subject to Part 561 (Iran)	8
3.12.	US-ISA – Non-SDN Iranian Sanctions Act List – aktuell ohne Einträge –	8
3.13.	US-IRAN – List of Persons Identified as Blocked Solely Pursuant to Executive Order 13599 (Iran) - aktuell ohne Einträge -	8
3.14.	US-TEL – Terrorist Exclusion List	8
3.15.	US-PLC – Palestinian Legislative Council	8
3.16.	US-CAPTA – List of Foreign Financial Institutions Subject to Correspondent Account or Payable Through Account Sanctions	9
3.17.	US-MEU – Military End User List	9
3.18.	US-NS-MBS – Non-SDN Menue Based Sanctions List	9
3.19.	US-NS-CCMC – Non-SDN Communist Chinese Military Companies List (Aka: CMIC)	9
4.	Deutschland	10
4.1.	D-BMWi – Umsetzung der Sanktionen der Vereinten Nationen – aktuell ohne Einträge -	10
4.2.	DE-FW – Deutsche Frühwarnschreiben	10
5.	Schweiz	10
5.1.	CH-SECO – Sanktionsmaßnahmen	10

**GATE: Denied Parties
für Interessenten**

5.2.	CH-SECO/EDA – Finanzsanktionen und Sperrungen von Vermögenswerten	10
6.	Vereinigtes Königreich: UK-HM	11
6.1.	6.1 UK-HM – Status: Asset Freeze Targets	11
6.2.	6.2 UK-FS-IBT-HM – Status: Investment Ban Targets	11
7.	Niederlande: NL-NTL – Nationale Terrorismus Liste	11
8.	Frankreich: FR-NTL – Nationale Terrorismus Liste	11
9.	Kanada	11
9.1.	CA-CASL - Consolidated Canadian Autonomous Sanctions List	11
9.2.	CA-ATA - Anti-Terrorism Act	12
10.	Japan: JP-METI - WMD Sanktionen	12
11.	Indien: IN-BTO – Banned Terrorist Organizations	12
12.	Hongkong: HK-MA - Umsetzung der Sanktionen der Vereinten Nationen	12
13.	Republik Singapur: SG-MAS - Umsetzung der Sanktionen der Vereinten Nationen	12
14.	Malaysia: MY-MOHA	12
15.	Australien: AU-FS (Financial Sanctions)	13
16.	CHINA: CHN-UEL – zur Vorbestellung	13

1. EU-VO Europäische Union

1.1. EU-VO Finanzsanktionen

Die Europäische Union hat in den genannten EG-Verordnungen unterschiedliche restriktive Maßnahmen beschlossen. Gemäß den dort enthaltenen Bestimmungen dürfen den gelisteten Personen, Gruppen oder Organisationen weder direkt noch indirekt finanzielle Vermögenswerte oder wirtschaftliche Ressourcen zur Verfügung gestellt werden oder zugute kommen. Wirtschaftliche Ressourcen sind Vermögenswerte jeder Art, so dass auch die direkte oder indirekte Lieferung von Gütern jeglicher Art an terroristische Personen, Gruppen und Organisationen verboten ist. Die den gesetzlichen Bestimmungen zugrunde liegenden Namenslisten gelten unabhängig vom Wohnort oder vom Sitz der Terrorgruppen, Terroristen, Unternehmen und Organisationen und betreffen auch Geschäfte innerhalb von Deutschland sowie der Europäischen Union. Ebenfalls betroffen ist u. a. der Einfuhrbereich, bei dem sich Zahlungsverpflichtungen in der Regel aus Kauf- und Lieferverträgen zur Einfuhr von Waren und Gütern ergeben. Alle Unternehmen, die in einem Mitgliedsstaat der EU ansässig sind, unterliegen diesen Verordnungen.

**GATE: Denied Parties
für Interessenten**

Diese konsolidierte EU-Liste beinhaltet alle Personen und Organisationen gegen die EU-Finanzsanktionen bestehen.

!! Alle Verordnungen der EU werden unter EU-VO im dominoCONTENT zusammengefasst !!

1.2. EU-VO (Extension)

– VERORDNUNG (EU) Nr. **833/2014** und deren Änderungen über restriktive Maßnahmen angesichts der Handlungen Russlands, die die Lage in der Ukraine destabilisieren.



**GATE: Denied Parties
für Interessenten**

2. UNS- Vereinte Nationen | United Nations

2.1. UNS-CL

Diese *konsolidierte Liste* beinhaltet alle Personen oder Organisation gegen die, seitens des UN-Sicherheitsrats, Sanktionen bestehen. Die einzelnen Datensätze gehören verschiedenen Sanktionsregimen an.

!! Alle Sanktionen der Vereinten Nationen (ausgenommen 1988 und 1989) werden unter UNS-CL im dominoCONTENT zusammengefasst !!

2.2. UNS-1988

Dies ist eine Liste der Sanktionsmaßnahmen gegen die Taliban und Einzelpersonen, Gruppen etc., die mit der Taliban-Organisation in Verbindung stehen.

2.3. UNS-1989 (ex 1267)

Dies ist eine Liste der Sanktionsmaßnahmen gegen ISIL (Da'esh) und Al-Qaida und mit ihnen in Verbindung stehenden Personen, Gruppen und Firmen.

**GATE: Denied Parties
für Interessenten**

3. Vereinigte Staaten von Amerika (US-LISTEN)

3.1. US-SDN – Specially Designated Nationals – OFAC Teil 764, Supplement Nr. 3 EAR

Dies ist eine konsolidierte Liste bestehend aus US-Programmen. »US-Persons« sind Transaktionen mit den gelisteten natürlichen und juristischen Personen untersagt. Nähere Informationen sind auf der Homepage des »US Department of Treasury« erhältlich.

Die einzelnen Programme „Program Tags“ sowie deren Zugehörigkeit zu den verschiedenen US-Listen sind im „Ressource Center“ des U.S. DEPARTMENT OF TREASURY veröffentlicht.¹

!! Alle im Ressource Center gelisteten SDN Programs¹ werden unter US-SDN im dominoCONTENT zusammengefasst !!

3.2. US-UL – Unverified List

Die Unverified List wurde 2002 unter dem Eindruck der Terroranschläge vom 11. September 2001 eingeführt. Jede Transaktion, an der eine gelistete Person teilnimmt, wird durch das BIS als »Red Flag« eingestuft im Sinne des Part 732 EAR. Das BIS rät Exporteuren bei Geschäften mit den aufgeführten Unternehmen erhöhte Sorgfalt walten zu lassen.

3.3. US-DPL – Denied Persons List

Eine Liste von Personen, gegen die wegen Verletzung des US-Ausfuhrrechts eine Verbotsverfügung (Denial Order) erlassen wurde. Dadurch wird dem Betroffenen ganz oder teilweise die Beteiligung an Exporten bzw. Reexporten von Gütern mit US-Ursprung untersagt. Gleichzeitig wird in der Standardverbotsverfügung auch Dritten verboten, Geschäfte im Umfang der Denial Order mit den Betroffenen zu tätigen.

3.4. US-EL – Entity List

Die Entity List (Supplement No. 4 to part 744 of the EAR) wird herausgegeben durch das BIS und enthält Unternehmen, die nach Erkenntnissen des BIS an Aktivitäten bzgl. der Verbreitung von Massenvernichtungswaffen beteiligt sind. Der Export oder Reexport an ein auf der Entity List gelistetes Unternehmen ohne Genehmigung stellt einen strafbewehrten Verstoß gegen das US-Ausfuhrrecht dar.

¹ Verzeichnis aller „Program Tags“ und deren Listenzugehörigkeit: https://www.treasury.gov/resource-center/sanctions/SDN-List/Pages/program_tags.aspx

**GATE: Denied Parties
für Interessenten**

3.5. US-NPS – Nonproliferation Sanctions

Eine konsolidierte Liste bestehend aus US-Sanktionen gegen Personen, Unternehmen und Regierungen, die in Aktivitäten im Zusammenhang mit der Verbreitung von Kernwaffen verwickelt sind.

!! Alle Nonproliferationssanktionen werden unter US-NPS im dominoCONTENT zusammengefasst !!

3.6. US-SDP – List of Statutorily Debarred Parties

Personen und Firmen, die „gesetzlich“ vom US-Außenministerium aufgrund von Verstößen gegen Vorschriften von Waffenexporten ausgeschlossen bzw. verurteilt wurden.

3.7. US-ADP – List of Administratively Debarred Parties

Personen und Firmen, die vom US-Außenministerium aufgrund von Verstößen gegen Vorschriften von Waffenexporten „verwaltungstechnisch“ ausgeschlossen bzw. verurteilt wurden.

3.8. US-FSE – List of Foreign Sanctions Evaders (Iran / Syrien)

Liste von Personen und Firmen, die den Iran und Syrien bei der Umgehung der gegen sie verhängten US Sanktionen unterstützt haben.

3.9. US-SSI – Sectoral Sanctions Identifications List (Russland / Ukraine)

US-Personen ist es verboten, mit den gelisteten Institutionen bestimmte Kredit- und Investitionsgeschäfte zu betreiben.

3.10. US-CAATSA - Countering America's Adversaries Through Sanctions Act (Russland)

Die Liste wurde vom U.S. Department of State herausgegeben und betrifft die Sektoren "Defense Sector of the Government of the Russian Federation" und den "Intelligence Sector of the Government of the Russian Federation". Es handelt sich um eine Vorwarnung, wonach alle darauf gelisteten Personen und Organisationen zu einem späteren Zeitpunkt offiziell gelistet werden sollen.

**GATE: Denied Parties
für Interessenten**

3.11. US-561 – The List of Foreign Financial Institutions Subject to Part 561 (Iran)

Die Liste "Teil 561" enthält die Namen U.S.-ausländischer Finanzinstitute, die durch NDAA und / oder CISADA festgelegt wurden. Daher gilt diese Liste nur für Finanzinstitute.

3.12. US-ISA – Non-SDN Iranian Sanctions Act List – aktuell ohne Einträge –

Die Liste enthält Firmen, die gegen bestehende Sanktionen (Iran/Syrien) verstoßen haben und nicht auf der US-SDN gelistet sind. Im Zuge des Implementation Day wurden alle Datensätze dieser Liste bis auf weiteres gestrichen.

3.13. US-IRAN – List of Persons Identified as Blocked Solely Pursuant to Executive Order 13599 (Iran) - aktuell ohne Einträge -

Kurz zur Historie:

Diese Liste wurde von den US-Behörden ursprünglich eröffnet, um natürliche und juristische Personen sowie Schiffe aus dem Iran, Europa und weiteren Ländern zu listen, die vor der Lockerung und Teilaufhebung des Iranembargos (im Zuge des Implementation Day) auf der US-SDN gelistet waren.

Im Jahr 2018 hat die US-amerikanische Regierung die Sanktionen wieder verschärft und alle Einträge dieser Liste zurück in die US-SDN Liste überführt.

3.14. US-TEL – Terrorist Exclusion List

Diese Liste beinhaltet Personen und Organisationen, die in Verbindung mit ausländischen Terrororganisationen stehen. Diese dürfen nicht in die USA einreisen bzw. werden ausgewiesen, wenn Kenntnis darüber besteht, dass sie sich in den USA aufhalten.

3.15. US-PLC – Palestinian Legislative Council

Gelistet sind Personen, die auf den Kandidatenlisten der Parteien des Palestinian Legislative Council (PLC – Palästinensischer Legislativrat) stehen. Die Personen der Kandidatenliste sind nicht auf der US-SDN gelistet.

**GATE: Denied Parties
für Interessenten**

3.16. US-CAPTA – List of Foreign Financial Institutions Subject to Correspondent Account or Payable Through Account Sanctions

Die CAPTA-Liste betrifft US-ausländische Finanzinstitute, die Korrespondenz- oder Kontokorrentsanktionen gemäß den Sanktionsbehörden unterliegen.

3.17. US-MEU – Military End User List

Die Liste wurde vom Bureau of Industry and Security (BIS) herausgegeben und beinhaltet Firmen aus China, Russland und Venezuela, die vom BIS als sogenannte „Militärische End User“ identifiziert wurden.

3.18. US-NS-MBS – Non-SDN Menu Based Sanctions List

Die Liste wurde vom US Department of Treasury bzw. dem Office of Foreign Assets Control (OFAC) herausgegeben und beinhaltet Personen, die nicht blockierenden menü-basierten Sanktionen unterliegen. Die Sanktionen wurden aufgrund gesetzlicher oder anderer Befugnisse verhängt, einschließlich bestimmter Sanktionen aus Abschnitt 235 CAATSA (Countering America's Adversaries Through Sanctions Act). Diese Liste wird als non-SDN Liste (NS) deklariert.

3.19. US-NS-CCMC – Non-SDN Communist Chinese Military Companies List (Aka: CMIC)

Der Herausgeber dieser Liste ist ebenfalls das Office of Foreign Assets Control (OFAC). Diese Liste wird auch als neue Non-SDN Liste geführt und listet chinesische Firmen/Personen im Zusammenhang mit dem Global Magnitsky Act (Menschenrechtsverstöße). Es gibt aktuell auf der aktuellen SDN (Specially Designated Nationals) Liste schon Personen/Firmen, die mit dem Program Tag „GLOMAG“ gelistet sind.

Hinweis: Diese Liste wird auch bei den Behörden unter der Bezeichnung "CHINESE MILITARY-INDUSTRIAL COMPLEX COMPANIES List" aufgeführt.

**GATE: Denied Parties
für Interessenten**

4. Deutschland

4.1. D-BMWi – Umsetzung der Sanktionen der Vereinten Nationen – aktuell ohne Einträge -

Temporäre Eilmaßnahmen des Bundesministeriums für Wirtschaft und Energie (BMWi).

4.2. DE-FW – Deutsche Frühwarnschreiben

In den Deutschen Frühwarnschreiben des BMWi sind ausländische Empfänger mit Bezug zu konventioneller Rüstung und/oder Massenvernichtungsmitteln/Trägertechnologie gelistet. Zum Inhalt gilt laut BMWi folgendes: „Diese Liste ist ausschließlich für die Verwendung im Bereich der Bundesrepublik Deutschland gedacht. Bestehende Sanktionsverordnungen sind neben und unabhängig von dieser Liste zu beachten“ (Quelle IHK Pfalz).

!! Die DE-FW wird von Verbänden und IHK's nur Deutschen Firmen zur Verfügung gestellt. Wir stellen diese Liste also nicht zur Verfügung, wir schalten das Matching mit dieser Liste nur für Kunden frei, die den Besitz nachweisen können. Updates dieser Liste müssen durch den Auftraggeber bereitgestellt werden !!

5. Schweiz

5.1. CH-SECO – Sanktionsmaßnahmen

Dies ist eine *konsolidierte Liste* des Staatssekretariats für Wirtschaft SECO, zur Umsetzung der Maßnahmen, die von den Vereinten Nationen, der Organisation für Sicherheit und Zusammenarbeit in Europa oder von den wichtigsten Handelspartnern der Schweiz beschlossen worden sind, und die der Einhaltung des Völkerrechts, namentlich der Respektierung der Menschenrechte, dienen.

Eine detaillierte Aufstellung aller gegenwärtig bestehenden Sanktionen gegen Länder / Personen und Organisationen können unter folgendem Link direkt eingesehen werden².

!! Alle Sanktionsmaßnahmen werden unter CH-SECO im dominoCONTENT zusammengefasst !!

5.2. CH-SECO/EDA – Finanzsanktionen und Sperrungen von Vermögenswerten

Dies ist eine *konsolidierte Liste*, bestehend aus Finanzsanktionen des Staatssekretariat für Wirtschaft (SECO) und Sperrungen von Vermögenswerten gewisser Personen (PEPs) durch das Eidgenössische Departement für auswärtige Angelegenheiten (EDA).

- gewisse Personen aus Tunesien
- gewisse Personen aus der Ukraine

² Link des Staatssekretariat für Wirtschaft SECO:

https://www.seco.admin.ch/seco/de/home/Aussenwirtschaftspolitik_Wirtschaftliche_Zusammenarbeit/Wirtschaftsbeziehungen/exportkontrollen-und-sanktionen/sanktionen-embargos/sanktionsmassnahmen.html

**GATE: Denied Parties
für Interessenten**

6. Vereinigtes Königreich: UK-HM

Eine Liste aller aktiven Regimes sowie detaillierte Beschreibungen ist auf der Website der britischen Behörden zu finden³.

6.1. 6.1 UK-HM – Status: Asset Freeze Targets

Diese *konsolidierte Liste* mit Finanzsanktionen des HM Treasury basiert auf den konsolidierten Listen der Vereinten Nationen sowie den EG Verordnungen der Europäischen Union.

!! Alle Sanktionen werden unter UK-HM im dominoCONTENT zusammengefasst !!

6.2. 6.2 UK-FS-IBT-HM – Status: Investment Ban Targets

Die Liste des HM Treasury enthält Personen, für die restriktive Maßnahmen im Hinblick auf die Maßnahmen Russlands zur Destabilisierung der Situation in der Ukraine gelten.

7. Niederlande: NL-NTL – Nationale Terrorismus Liste

Dies ist eine nationale Liste der Niederlande, die von der Regierung „Rijksoverheid“ herausgegeben wird. Die Liste enthält Namen von natürlichen und juristischen Personen, deren Gelder eingefroren wurden, weil sie an terroristischen Aktivitäten beteiligt sind.

8. Frankreich: FR-NTL – Nationale Terrorismus Liste

Dies ist eine nationale Liste Frankreichs, die vom Ministerium für Wirtschaft und des Innenministers herausgegeben wird. Die Liste enthält Namen von natürlichen und juristischen Personen, deren Gelder eingefroren wurden, weil sie an terroristischen Aktivitäten beteiligt sind.

9. Kanada

9.1. CA-CASL - Consolidated Canadian Autonomous Sanctions List

Diese *konsolidierte Liste* umfasst natürliche und juristische Personen, die besonderen Sanktionsvorschriften unterliegen, die nach dem Special Economic Measures Act (SEMA) und dem Justice for Victims of Corrupt Foreign Officials Act (JVCFOA) erlassen wurden.

³ Übersicht „Financial sanctions targets by regime“: <https://www.gov.uk/government/collections/financial-sanctions-regime-specific-consolidated-lists-and-releases>

**GATE: Denied Parties
für Interessenten**

!! Alle Regulations werden unter CA-CASL im dominoCONTENT zusammengefasst !!

9.2. CA-ATA - Anti-Terrorism Act

Diese Liste enthält Personen, Gruppen und Organisationen, die wissentlich terroristische Aktivitäten ausgeführt oder den Versuch der Ausführung unternommen haben, an solchen beteiligt waren oder diese unterstützt haben und/oder wissentlich im Namen solcher oder im Zusammenhang mit solchen Personen, Gruppen oder Organisationen arbeiten, die terroristische Aktivitäten ausgeführt oder den Versuch der Ausführung unternommen haben, an solchen beteiligt waren oder diese unterstützt haben.

10. Japan: JP-METI - WMD Sanktionen

Dies ist eine End-User Liste mit Unternehmen, die verdächtigt werden, mit der Verbreitung von Massenvernichtungswaffen (WMD) im Zusammenhang zu stehen.

11. Indien: IN-BTO – Banned Terrorist Organizations

Liste der Organisationen, welche nach dem Gesetz von 1967 zur Prävention von rechtswidrigen Aktivitäten zu terroristischen Vereinigungen erstellt wurde.

12. Hongkong: HK-MA - Umsetzung der Sanktionen der Vereinten Nationen

Diese Liste basiert auf den Sanktionen der Vereinten Nationen.

13. Republik Singapur: SG-MAS - Umsetzung der Sanktionen der Vereinten Nationen

Diese Liste basiert auf den Sanktionen der Vereinten Nationen.

14. Malaysia: MY-MOHA

Dies ist eine nationale Liste von Malaysia, die vom Innenministerium herausgegeben wird. Die Liste enthält Namen von natürlichen und juristischen Personen, deren Gelder eingefroren wurden, weil sie an terroristischen Aktivitäten beteiligt sind.

**GATE: Denied Parties
für Interessenten**

15. Australien: AU-FS (Financial Sanctions)

Diese *konsolidierte Liste* beinhaltet Sanktionen der Vereinten Nationen sowie den Australian Autonomous Sanctions Regimes.

Die einzelnen Programme „Program Tags“ sind auf der Internetseite des Australian Government – Department of Foreign Affairs and Trade veröffentlicht⁴.

!! Alle Sanktionen werden unter AU-FS im dominoCONTENT zusammengefasst !!

16. CHINA: CHN-UEL – zur Vorbestellung

Das chinesische Handelsministerium MOFCOM hat die Absicht, eine eigene Sanktionsliste mit der Bezeichnung „UEL Unreliable Entity List“ zu veröffentlichen. Dies soll nach dem Vorbild der EU-oder US-Sanktionen geschehen. Die Liste war ursprünglich für den 1. Dezember 2020 angekündigt.

!! Diese Liste wurde noch nicht veröffentlicht, kann aber schon vorbestellt werden!!

⁴ Eine Übersicht der Sanktionsregime ist auf der Website der australischen Behörden zu finden: <https://dfat.gov.au/international-relations/security/sanctions/pages/sanctions.aspx>